

2. Ordnung zur Änderung der studiengangsspezifischen

Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang

Bauingenieurwesen

der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen

vom 22.11.2016

(Prüfungsordnungsversion 2009)

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 547), zuletzt geändert durch Art. 9 des Dienstrechtsmodernisierungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Juni 2016 (GV. NRW S. 310), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Prüfungsordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH) vom 15.12.2015 (Prüfungsordnungsversion 2009) (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Aachen, Nr. 2015/184), zuletzt geändert durch die 1. Ordnung zur Änderung der studiengangspezifischen Prüfungsordnung vom 30.09.2016 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH, Nr. 2016/119), wird wie folgt geändert:

1. Ab dem Sommersemester 2016 wird die Modulbeschreibung des folgenden Moduls durch die entsprechende Fassung in Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt:

- Institutspraktikumsphase (Konstruktiver Ingenieurbau) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2016)

Für Studierende, die das nunmehr geänderte Modul vor dem Sommersemester 2016 begonnen haben, finden zu den bisherigen Bedingungen noch drei Prüfungstermine statt. Auf Antrag an den Prüfungsausschuss kann das neue Modul gewählt werden.

2. Ab dem Wintersemester 2016/2017 wird die Modulbeschreibung der folgenden Module durch die entsprechenden Fassungen in Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt:

- Baustoffkunde I
- Wahlmodul: Nichttechnisches Wahlpflichtfach oder Mechanik III
- Wasserwirtschaft und Hydrologie I/II
- Institutspraktikumsphase (Wasserwesen) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2017)
- Institutspraktikumsphase (Baubetrieb und Geotechnik) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2017)
- Institutspraktikumsphase (Verkehr und Raumplanung) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2017)

Für Studierende, die die nunmehr geänderten Module vor dem Wintersemester 2016/2017 begonnen haben, finden zu den bisherigen Bedingungen noch drei Prüfungstermine statt. Auf Antrag an den Prüfungsausschuss können die neuen Module gewählt werden.

3. Ab dem Wintersemester 2016/2017 wird der Studienverlaufsplan durch die entsprechende Fassung in Anlage 2 dieser Änderungsordnung ersetzt.

4. Ab dem Wintersemester 2016/2017 werden die Richtlinien für die berufspraktische Tätigkeit durch die entsprechende Fassung in Anlage 3 dieser Änderungsordnung ersetzt.

Artikel II

Diese Änderungsordnung wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH veröffentlicht, tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und findet auf alle in den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen eingeschriebenen Studierenden Anwendung.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Bauingenieurwesen vom 27.01.2016.

Der Rektor
der Rheinisch-Westfälischen
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 22.11.2016

gez. Schmachtenberg
Univ.-Prof. Dr.-Ing. E. Schmachtenberg

Anlage 1: Geänderte Modulbeschreibungen

Modul: Institutspraktikumsphase (Konstruktiver Ingenieurbau) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2016) [BSBau-6832/2]

MODUL TITEL: Institutspraktikumsphase (Konstruktiver Ingenieurbau) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2016)						
Fachsemester	6	Kreditpunkte	5	Sprache	deutsch	
Titel		Curriculare Verankerung		Fachsemester	CP	SWS
Praktikum Bemessung eines Wohngebäudes [BSBau-6832.a/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	0	3
Hausarbeit Bemessung eines Wohngebäudes [BSBau-6832.b/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	5	0
Praktikum Tragwerksplanung im Stahlbau [BSBau-6832.q/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	0	3
Hausarbeit und Referat/Kolloquium Tragwerksplanung im Stahlbau [BSBau-6832.r/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	5	0
Praktikum Massivbau [BSBau-6832.d/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	0	6
Hausarbeit und Referat/Kolloquium Massivbau [BSBau-6832.e/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	5	0
Praktikum Baustatik und Baudynamik [BSBau-6832.g/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	0	2
Hausarbeit und Referat/Kolloquium Baustatik und Baudynamik [BSBau-6832.h/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	5	0
Praktikum Baustoffkunde [BSBau-6832.k/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	0	6
Hausarbeit und Referat/Kolloquium Baustoffkunde [BSBau-6832.l/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	5	0
Praktikum Leichtes Bauen [BSBau-6832.n/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	0	4
Hausarbeit und Referat/Kolloquium Leichtes Bauen [BSBau-6832.o/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	5	0
Praktikum Engineer Meets User [BSBau-6832.t/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	0	4
Hausarbeit und Referat/Kolloquium Engineer Meets User [BSBau-6832.u/2]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	5	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer				
<p><u>Bemessen eines Wohngebäudes:</u> Zulassungsvoraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Kenntnisse aus der Veranstaltung „Massivbau I“; Zulassungsvoraussetzung zur Anfertigung der Hausarbeit: Anwesenheitspflicht bei den praktischen Übungen;</p> <p><u>Tragwerksplanung im Stahlbau:</u> Zulassungsvoraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Kenntnisse aus der Veranstaltung „Stahlbau I“; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme am Referat/Kolloquium: Anwesenheitspflicht bei den praktischen Übungen;</p> <p><u>Massivbau:</u> Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Zulassungsvoraussetzung zur Anfertigung der Hausarbeit und zur Teilnahme am Referat (Vortragsdauer: 10 Minuten) und anschließendem Kolloquium: Teilnahme an versuchsbegleitenden praktischen Tätigkeiten, Anwesenheitspflicht;</p> <p><u>Baustatik und Baudynamik:</u> Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Hausaus-</p>		<p><u>Bemessen eines Wohngebäudes:</u> Hausarbeit/ Ergebnisdokumentation (105 h), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %;</p> <p><u>Tragwerksplanung im Stahlbau:</u> Hausarbeit/ Ergebnisdokumentation (85 h), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %; Referat/Kolloquium (20 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %;</p> <p><u>Massivbau:</u> Hausarbeit/Ergebnisdokumentation (90 h), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %; Referat/Kolloquium (Vortragsdauer 10 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %;</p> <p><u>Baustatik und Baudynamik:</u> Hausarbeit/ Ergebnisdokumentation (90 h), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %; Referat/Kolloquium (20 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %;</p> <p><u>Baustoffkunde:</u> Hausarbeit/Ergebnisdokumentation (90 h), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %; Referat/Kolloquium (20 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %</p> <p><u>Leichtes Bauen:</u> Hausarbeit/Ergebnisdokumentation (90 h), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %; Referat/Kolloquium (20 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %</p> <p><u>Engineer Meets User:</u> Hausarbeit, Benotung: benotet, Ge-</p>				

<p>arbeit und am Referat/Kolloquium: regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht;</p> <p>Baustoffkunde: Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Hausarbeit und am Referat/Kolloquium: regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht;</p> <p>Leichtes Bauen: Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Hausarbeit und am Referat/Kolloquium: Anwesenheitspflicht bei den praktischen Übungen;</p> <p>Engineer Meets User: Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II, bestandene Lehrveranstaltung Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft. Interesse an der Reflektion neuer gesellschaftlicher Herausforderungen, Offenheit gegenüber den Bedarfen diverser Zielgruppen, Offenheit gegenüber experimentellen Lehrformaten, Teamfähigkeit. Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Hausarbeit und am Referat / Kolloquium: regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht.</p>	<p>wichtung: 75 %; Referat/Kolloquium, Benotung: benotet, Gewichtung: 25 %</p>
---	--

Modul: Baustoffkunde I [BSBau-121]

MODUL TITEL: Baustoffkunde I					
Fachsemester	1	Kreditpunkte	4	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung: Baustoffkunde 1 [BSBau-121.a/2]		Semesterfixierte Pflichtleistung	1	0	2
Kleingruppenübung Baustoffkunde 1 [BSBau-121.b/2]		Semesterfixierte Pflichtleistung	1	0	1
Klausurarbeit Baustoffkunde 1 [BSBau-121.c/2]		Semesterfixierte Pflichtleistung	1	4	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Klausur: keine		Klausurarbeit (120 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %; Optionale Hausaufgaben: Ausgabe von maximal 10 Hausaufgaben je Semester. Jede Hausaufgabe ist bestanden bei mindestens 40 %. Die erworbenen Punkte werden im Umfang von maximal 5 % auf die Gesamtpunktzahl der Klausur angerechnet.			

Modul: Wahlmodul: Nichttechnisches Wahlpflichtfach oder Mechanik III [BSBau-381/2]

MODUL TITEL: Wahlmodul						
Fachsemester	3	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch / englisch	
Titel	Curriculare Verankerung			Fachsemester	CP	SWS
Prüfung Nichttechnisches Wahlpflichtfach [BSBau-381.a/2]	Semestervariable Wahlpflichtleistung			3	3	0
Vorlesung und Übung Mechanik III [BSBau-381.b/2]	Semestervariable Wahlpflichtleistung			3	0	2
Klausurarbeit Mechanik III [BSBau-381.c/2]	Semestervariable Wahlpflichtleistung			3	3	0
Nichttechnisches Wahlpflichtfach [BSBau-381.d/2]	Semestervariable Wahlpflichtleistung			3	0	2
Vorlesung/Übung Introduction to Scientific Computing I [BSBau-381.e/2]	Semestervariable Wahlpflichtleistung			3	0	2
Hausarbeit Introduction to Scientific Computing I [BSBau-381.f/2]	Semestervariable Wahlpflichtleistung			3	0	0
Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung) Introduction to Scientific Computing I [BSBau-381.g/2]	Semestervariable Wahlpflichtleistung			3	3	0
Vorlesung Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften [BSBau-381.h/2]	Semestervariable Wahlpflichtleistung			1	0	2
Hausarbeit Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften [BSBau-381.i/2]	Semestervariable Wahlpflichtleistung			1	3	0
Voraussetzungen	Benotung/Dauer					
<p><u>NTW:</u> Die Zulassungsvoraussetzungen entsprechen der Modulbeschreibung des gewählten Fachs.</p> <p><u>Mechanik III:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; empfohlen: Mechanik I und Mechanik II</p> <p><u>Introduction to Scientific Computing I:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I und II, Angewandte Statistik, Bauinformatik; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Klausurarbeit (oder mündlichen Prüfung): bestandene Hausarbeit</p> <p><u>Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften:</u> Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine. Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Hausarbeit: keine.</p>	<p><u>NTW:</u> Die Benotung entspricht der Modulbeschreibung des gewählten Fachs.</p> <p><u>Mechanik III:</u> Klausurarbeit (90 min); Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %</p> <p><u>Introduction to Scientific Computing I:</u> Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %</p> <p><u>Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften:</u> Hausarbeit, Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %</p>					

Modul: Wasserwirtschaft und Hydrologie I/II [BSBau-5600/2]

MODUL TITEL: Wasserwirtschaft und Hydrologie I/II					
Fachsemester	5	Kreditpunkte	4	Sprache	deutsch
Titel	Curriculare Verankerung		Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Wasserwirtschaft und Hydrologie I [BSBau-5600.a/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		5	0	2
1. Teilklausur Wasserwirtschaft und Hydrologie I [BSBau-5600.b/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		5	0.8	0
2. Teilklausur Wasserwirtschaft und Hydrologie I [BSBau-5600.c/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		5	1.2	0
Vorlesung Wasserwirtschaft und Hydrologie II [BSBau-5600.d/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	0	2
Klausurarbeit Wasserwirtschaft und Hydrologie II [BSBau-5600.e/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung		6	2	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer		
<p><u>Wasserwirtschaft und Hydrologie I</u>: Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Klausurarbeit: keine;</p> <p><u>Wasserwirtschaft und Hydrologie II</u>: Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Klausurarbeit: keine</p>			<p><u>Wasserwirtschaft und Hydrologie I</u>: Klausurarbeiten: 1. Teilklausur (60 min) und 2. Teilklausur (75 min), Benotung: benotet;</p> <p>Wiederholungsregel für 1. Teilklausur (60 min): Die 1. Teilklausur wird im selben Semester und im folgenden Sommersemester wiederholt. Die 1. Teilklausur wird dreimal im Jahr angeboten.</p> <p><u>Wasserwirtschaft und Hydrologie II</u>: Klausurarbeit (120 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %</p>		

Modul: Institutspraktikumsphase (Wasserwesen) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2017) [BSBau-6822/2]

MODUL TITEL: Institutspraktikumsphase (Wasserwesen) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2017)						
Fachsemester	6	Kreditpunkte	5	Sprache	deutsch	
Titel	Curriculare Verankerung			Fachsemester	CP	SWS
Hydromechanisches Praktikum [BSBau-6822.a/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung			6	0	5
Hausarbeit und Referat Hydromechanisches Praktikum [BSBau-6822.b/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung			6	5	0
Praktikum Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft [BSBau-6822.d/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung			6	0	5
Auswertungen und Praktikumsbericht Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft [BSBau-6822.e/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung			6	5	0
Praktikum Ingenieurhydrologie [BSBau-6822.g/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung			6	0	1
Hausarbeit und Referat Ingenieurhydrologie [BSBau-6822.h/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung			6	5	0
Praktikum Engineer Meets User [BSBau-6822.m/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung			6	0	4
Hausarbeit und Referat Engineer Meets User [BSBau-6822.n/2]	Semesterfixierte Wahlpflichtleistung			6	5	0
Voraussetzungen	Benotung/Dauer					
<p><u>Hydromechanisches Praktikum:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Hausarbeit und am Referat: regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht;</p> <p><u>Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Auswertungen und dem Praktikumsbericht: Anwesenheitspflicht</p> <p><u>Ingenieurhydrologie:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Hausarbeit und am Referat: regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht;</p> <p><u>Engineer Meets User:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II, bestandene Lehrveranstaltung Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft. Interesse an der Reflektion neuer gesellschaftlicher Herausforderungen, Offenheit gegenüber den Bedarfen diverser Zielgruppen, Offenheit gegenüber experimentellen Lehrformaten, Teamfähigkeit. Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Hausarbeit und am Referat: regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht</p>	<p><u>Hydromechanisches Praktikum:</u> Hausarbeit (15 h), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %; Referat (20 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %;</p> <p><u>Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft:</u> Auswertungen und Praktikumsbericht, Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %;</p> <p><u>Ingenieurhydrologie:</u> Hausarbeit/Ergebnisdokumentation (18 h, 15 Seiten), Benotung: benotet, Gewichtung: 70 %; Referat (20 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 30 %;</p> <p><u>Engineer Meets User:</u> Hausarbeit, Benotung: benotet, Gewichtung: 75 %; Referat, Benotung: benotet, Gewichtung: 25 %</p>					

Modul: Institutspraktikumsphase (Baubetrieb und Geotechnik) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2017) [BSBau-6842/2]

MODUL TITEL: Institutspraktikumsphase (Baubetrieb und Geotechnik) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2017)						
Fachsemester	6	Kreditpunkte	5	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Institutspraktikum Baubetrieb und Geotechnik [BSBau-6842.a/2]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	0	6
Referat Baubetrieb und Geotechnik [BSBau-6842.b/2]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	5	0
Praktikum Engineer Meets User [BSBau-6842.d/2]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	0	4
Hausarbeit und Referat Engineer Meets User [BSBau-6842.e/2]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	5	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
<p><u>Baubetrieb und Geotechnik</u>: Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II, Kenntnisse aus den Lehrveranstaltungen Gebäudetechnik, Projektmanagement I, Geotechnik I; Zulassungsvoraussetzung zum Referat: aktive Teilnahme, Anwesenheitspflicht</p> <p><u>Engineer Meets User</u>: Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II, bestandene Lehrveranstaltung Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft. Interesse an der Reflektion neuer gesellschaftlicher Herausforderungen, Offenheit gegenüber den Bedarfen diverser Zielgruppen, Offenheit gegenüber experimentellen Lehrformaten, Teamfähigkeit. Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Hausausarbeit und am Referat: regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht</p>			<p><u>Baubetrieb und Geotechnik</u>: Referat (10 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %</p> <p><u>Engineer Meets User</u>: Hausarbeit, Benotung: benotet, Gewichtung: 75 %; Referat, Benotung: benotet, Gewichtung: 25 %</p>			

Modul: Institutspraktikumsphase (Verkehr und Raumplanung) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2017) [BSBau-6851/2]

MODUL TITEL: Institutspraktikumsphase (Verkehr und Raumplanung) (für Erstteilnehmer ab SoSe 2017)						
Fachsemester	6	Kreditpunkte	5	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Praktikum Straßenwesen/Stadtbauwesen [BSBau-6851.a/2]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	0	3
Hausarbeit Straßenwesen/Stadtbauwesen [BSBau-6851.b/2]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	5	0
Eisenbahnsicherungstechnisches Praktikum [BSBau-6851.c/2]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	0	3
Hausarbeit Eisenbahnsicherungstechnisches Praktikum [BSBau-6851.d/2]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	5	0
Praktikum Engineer Meets User [BSBau-6851.g/2]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	0	4
Hausarbeit und Referat Engineer Meets User [BSBau-6851.h/2]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	5	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
<p><u>Straßenwesen / Stadtbauwesen:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Zulassungsvoraussetzung zur Hausarbeit: regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht.</p> <p><u>Eisenbahnsicherungstechnisches Praktikum:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II; Zulassungsvoraussetzung zur Hausarbeit: regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht</p> <p><u>Engineer Meets User:</u> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Mechanik I, Mechanik II, bestandene Lehrveranstaltung Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft. Interesse an der Reflektion neuer gesellschaftlicher Herausforderungen, Offenheit gegenüber den Bedarfen diverser Zielgruppen, Offenheit gegenüber experimentellen Lehrformaten, Teamfähigkeit. Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Hausarbeit und am Referat: regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht</p>			<p><u>Straßenwesen / Stadtbauwesen:</u> Hausarbeit/ Ergebnisdokumentation (2 Hausarbeiten: Teil Straßenwesen, Teil Stadtbauwesen; 53 h pro Hausarbeit), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 % je Teil;</p> <p><u>Eisenbahnsicherungstechnisches Praktikum:</u> Hausarbeit/ Ergebnisdokumentation (60 h), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %</p> <p><u>Engineer Meets User:</u> Hausarbeit, Benotung: benotet, Gewichtung: 75 %; Referat, Benotung: benotet, Gewichtung: 25 %</p>			

Anlage 2: Studienverlaufsplan

		CP Gesamtsumme (Pflichtbereich) 99												
Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		
		SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	
mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen	Mathematik I		6	8										
	Mathematik II				6	8								
	Mechanik I		7	8										
	Mechanik II				7	8								
	Hydromechanik I						2	2						
	Angewandte Statistik	Angewandte Statistik	3	3										
ingenieurwissenschaftliche und bauingenieurspezifische Grundlagen	Baustoffkunde I	3	4											
	Baustoffkunde II			3	3									
	Baustoffkunde III					2	3							
	Baukonstruktionslehre	Physik	2	3					4	5				
	Baukonstruktion	Baukonstruktion												
	Vermessungskunde	Vermessungskunde			3	5								
	Bauinformatik	Einführung in die Bauinformatik und Programmierung	3	3										
	Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft	Einführung in CAD			2	2								
	Baustatik I	Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft							2	3				
	Projektmanagement I / Bauvertragsrecht I	Baustatik I					4	5						
	Projektmanagement I / Bauvertragsrecht I	Projektmanagement I					2	3						
	Geotechnik I	Bauvertragsrecht I							2	2				
	Planungsmethodik	Geotechnik I					4	5						
Vorbereitung und Durchführung von Bauprojekten im Lebenszyklus	Planungsmethodik					4	4							
Einführung Konstruktiver Ingenieurbau & Wasserwesen & Baubetrieb und Geotechnik & Verkehr und Raumplanung	Vorbereitung und Durchführung von Bauprojekten im Lebenszyklus									4	4			
Pflichtpraktikum	Einführung Konstruktiver Ingenieurbau & Wasserwesen & Baubetrieb und Geotechnik & Verkehr und Raumplanung	2	2											
Wahlmodul	Wahlmodul: 3 CP													
		Übung Baustoffkunde 2			1	1								
		Vermessungskunde Praktikum			2	2								
		Nicht technisches Wahlpflichtfach	(2)	(3)	(2)	(3)	2	3	(2)	(3)	(2)	(3)	(2)	(3)
		Mechanik III						(2)	(3)			(2)	(3)	
		Introduction to Scientific Computing I						(2)	(3)			(2)	(3)	
		Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften	(2)	(3)	(2)	(3)	(2)	(3)	(2)	(3)	(2)	(3)	(2)	(3)

		CP Wahlbereich I ohne Bachelor-Arbeit und Praktikum (4. - 6. Semester): 22												
Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		
		SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	
Studienrichtung: Konstruktiver Ingenieurbau (Wahlbereich I)	Wahlmodul: Dynamik / Einführung in die Werkstoffmechanik								4	4				
	Baustatik II							3	3					
	Massivbau I /II									4	4			
	Stahlbau I /II											3	4	
		Stahlbau I									3	3		
		Stahlbau II											3	4
		Baustatik und Baudynamik											2	5
		Baustoffkunde											(6)	(5)
		Bemessung eines Wohngebäudes											(3)	(5)
		Institutspraktikumsphase (Konstruktiver Ingenieurbau)											(3)	(5)
		Tradierplanung im Stahlbau										(6)	(5)	
		Massivbau										(6)	(5)	
		Leichtes Bauen										(4)	(5)	
		Engineer Meets User										(4)	(5)	
	Bachelor-Arbeit												12	
		CP Wahlbereich I ohne Bachelor-Arbeit und Praktikum (4. - 6. Semester):											22	

		CP Wahlbereich II ohne Bachelor-Arbeit und Praktikum (4. - 6. Semester): 21												
Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		
		SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	
Studienrichtung: Wasserwesen (Wahlbereich II)	Hydromechanik II							2	2					
	Talsperren und Wasserkraft / Flussbau							2	3					
	Flussbau									2	3			
	Wasserwirtschaft und Hydrologie I /II									2	2			
	Abwasserentsorgung BI	Wasserwirtschaft und Hydrologie II										2	2	
	Umweltmanagement für Bauingenieure	Siedlungsentwässerung									2	2	2	2
		Abwasserreinigung									2	2	2	2
		Grundlagen des Umweltmanagements									2	2	2	2
		Methoden des Umweltmanagements									2	3		
		Hydromechanisches Praktikum											5	5
	Institutspraktikumsphase (Wasserwesen)											(5)	(5)	
		Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft										(1)	(5)	
		Ingenieurhydrologie										(4)	(5)	
		Engineer Meets User										(4)	(5)	
	Bachelor-Arbeit												12	
		CP Wahlbereich II ohne Bachelor-Arbeit und Praktikum (4. - 6. Semester):											21	

		CP Wahlbereich III ohne Bachelor-Arbeit und Praktikum (4. - 6. Semester): 22											
Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester	
		SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP
Studienrichtung: Baubetrieb und Geotechnik (Wahlbereich III)	Wirtschaftslehre des Baubetriebs / Bauverfahrenstechnik I							2	2			3	3
	Bauphysik							4	3				
	Gebäude und Energie									2	1	5	
	Geotechnik II / Tunnelbau	Gebäude und Energie							4	5			
		Geotechnik II							4	4			
		Einführung in den Tunnelbau											
		Praktikum Baubetrieb und Geotechnik											6
	Institutspraktikumsphase (Baubetrieb und Geotechnik)											(4)	(5)
		Engineer Meets User										(4)	(5)
	Bachelor-Arbeit												12
		CP Wahlbereich III ohne Bachelor-Arbeit und Praktikum (4. - 6. Semester):											22

		CP Wahlbereich IV ohne Bachelor-Arbeit und Praktikum (4. - 6. Semester): 21												
Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		
		SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	
Studienrichtung: Verkehr und Raumplanung (Wahlbereich IV)	Straßenplanung I / Bautechnik von Verkehrsanlagen I							3	4					
	Bautechnik von Verkehrsanlagen I									3	3			
	Stadt-, Regional- und Verkehrsplanung I							3	4					
	Stadt- und Regionalplanung I									3	3			
	Eisenbahnwesen I/II							2	3			2	2	
	Verkehrswirtschaft I	Eisenbahnwesen I									2	2		
		Eisenbahnwesen II											2	2
		Grundlagen der Verkehrswirtschaft											3	5
	Praktikum Straßenwesen/ Stadtbauwesen											(3)	(5)	
	Institutspraktikumsphase Verkehr und Raumplanung											(4)	(5)	
		Praktikum Eisenbahntechnik										(4)	(5)	
		Engineer Meets User										(4)	(5)	
	Bachelor-Arbeit												12	
		CP Wahlbereich IV ohne Bachelor-Arbeit und Praktikum (4. - 6. Semester):											21	

Anlage 3: Richtlinien für die berufspraktische Tätigkeit

Als Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang Bauingenieurwesen ist ein **Vorpraktikum** notwendig.

Hinweis: Vor und während der Studieneingangsphase stehen die unten angegebenen Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung.

1. Praktikumszweck

Zur Überprüfung der Studiengangwahl, zum ausreichenden Verständnis der Vorlesungen und Übungen sowie zur Vorbereitung für die spätere Tätigkeit sind Praktika in Unternehmen unerlässlich.

2. Praktikumsdauer

Die Dauer des Praktikums beträgt für die zukünftigen Studentinnen und Studenten des Bauingenieurwesens (**mindestens vier Wochen als Vorpraktikum**). Das Vorpraktikum ist eine Zulassungsvoraussetzung zum Studium des Bauingenieurwesens (Ausnahmen siehe unter „6.2 Ausnahmen: Einschreibung ohne Vorpraktikum“). Die Praktikantin oder der Praktikant muss in dieser Zeit Vollzeit in dem Praktikumsbetrieb arbeiten. Teilzeitbeschäftigungen (stunden- oder tageweise) können nicht anerkannt werden.

3. Praktikumsplatz

Die zukünftigen Studentinnen bzw. Studenten suchen selbstständig geeignete Praktikumsstellen. Hinweise zum Vorpraktikum im Ausland sind unter „8. Auslandspraktikum“ nachzulesen.

Grundsätzlich gilt, dass Praktika an Hochschulinstituten und im eigenen bzw. elterlichen Betrieb nicht anerkannt werden können.

4. Praktikumsinhalt

Die zukünftigen Studentinnen und Studenten sollen Tätigkeiten ausüben, die mit dem Baustellenbetrieb und Bauvorgängen sowie mit Baustoffen und ihrer Verarbeitung vertraut machen. Dabei sollen sie verschiedene Bauvorgänge wie z.B.

- Schalungs- und Bewehrungsarbeiten
- Betonierarbeiten
- Mauerarbeiten
- Zimmerarbeiten
- Erd-, Tief- und Straßenbauarbeiten
- Instandsetzungsarbeiten von Bauwerken

kennen lernen. Die Tätigkeiten sollten durch aktive Mitarbeit in bauausführenden Arbeitskolonnen ausgeübt werden; Hilfs- und Nebentätigkeiten (Fegen, Lagerarbeiten etc.) gehören nicht zu den praktischen Tätigkeiten. Die Übersicht über die praktischen Bauvorgänge kann durch eine maximal einwöchige Mitarbeit in der Planung von Bauvorhaben, in der Verwaltung eines Baubetriebs oder in Verhandlungsphasen flankiert werden.

Zu Beginn der Praktikumszeit sollte ein ausführliches Gespräch mit der zuständigen Mitarbeiterin bzw. dem zuständigen Mitarbeiter der Baufirma über den Aufbau und Ablauf des Praktikums stattfinden. Regelmäßige Gespräche mit Verantwortlichen zum Verständnis der Bauabläufe sind elementarer Bestandteil eines guten und erfolgreichen Praktikums. Die Bereitstellung der für die jeweiligen Tätigkeiten erforderlichen Sicherheitskleidung ist mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer zu klären.

5. Praktikumsbescheinigung

Am Schluss der Tätigkeit erhält die Praktikantin oder der Praktikant vom Praktikumsbetrieb eine Bescheinigung, in der die Praktikums-tätigkeit und -dauer sowie die Anzahl der Fehltage (Urlaubstage und Krankheitstage) vermerkt sind. Die Praktikumsbescheinigung muss von der Firma ausgestellt sein, in der das Praktikum durchgeführt wurde.

Hinweis: Die zweifache Ausfertigung der Praktikantenbescheinigung wird angeraten.

6. Einschreibung

6.1 Einschreibung

Zur Einschreibung an der RWTH Aachen in den Studiengang Bauingenieurwesen genügt im Studierendensekretariat oder im International Office die Vorlage der Praktikumsbescheinigung. Eine Anerkennung des Vorpraktikums ist mit der Einschreibung **nicht** verbunden (siehe Punkt 7 „Praktikumsanerkennung“).

6.2 Ausnahmen: Einschreibung ohne Vorpraktikum

Zukünftige Studentinnen und Studenten, die nachweisen, dass sie z.B. wegen des Termins der Wehrdienst- bzw. Zivildienstbeendigung, des Sozialen oder Ökologischen Jahrs nicht in der Lage sind, die vorgeschriebene einmonatige Praktikantenzeit vor Studienantritt abzuleisten, können auch ohne Vorpraktikum zum Studium zugelassen werden. Das Vorpraktikum ist dann bis spätestens sechs Monate vor der Anmeldung zur Bachelorarbeit nachzuweisen. Ein Antrag (als pdf-Dokument auf unserer Webseite hinterlegt) mit den entsprechenden Anlagen ist bei der/dem Praktikumsbeauftragten zu stellen.

Eine Anerkennung früherer praktischer Tätigkeiten – z.B. eine abgeschlossene Berufsausbildung, Zeiten beruflicher Tätigkeit etc. – erfolgt in dem Maße, wie die Praktikumsinhalte (siehe unter „4. Praktikumsinhalte“) Bestandteil der Berufsausbildung oder -tätigkeit waren. Zur Anerkennung dieser ist die Vorlage des Originalzeugnisses im Praktikantenamt erforderlich.

7. Praktikumsanerkennung

Zur Anerkennung des Vorpraktikums muss die Praktikumsbescheinigung der/dem Praktikumsbeauftragten innerhalb des 1. Semesters vorgelegt werden. Dies kann persönlich oder auf dem Postweg geschehen.

Die/der Praktikumsbeauftragte entscheidet im Auftrag des Prüfungsausschusses inwieweit die praktische Tätigkeit den Richtlinien entspricht und somit als Praktikum anerkannt werden kann. Bei Nicht-Anerkennung muss das Vorpraktikum nachgeholt werden. Es ist dann bis spätestens 6 Monate vor der Anmeldung zur Bachelorarbeit nachzuweisen.

Gegen den Bescheid kann Widerspruch beim Prüfungsausschuss eingelegt werden.

8. Auslandspraktikum

Es wird empfohlen, Praktika auch im Ausland zu absolvieren. Für die Anerkennung solcher Praktika sind die vorstehenden Richtlinien maßgebend.

Die Praktikumsbescheinigung ist in deutscher oder englischer Sprache abzufassen. Bei der Praktikumsbescheinigung darf es sich auch um eine amtlich beglaubigte Übersetzung ins Deutsche oder Englische handeln, sofern das Original in der entsprechenden Landessprache ebenfalls vorgelegt wird.

Für alle im Ausland lebenden Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die an der RWTH Aachen studieren wollen, gelten diese Richtlinien ohne Ausnahme.

9. Praktikantenvertrag, Praktikantenvergütung und Versicherungsfragen

Das Praktikantenverhältnis wird rechtsverbindlich durch den zwischen dem Betrieb und der Praktikantin bzw. dem Praktikanten abzuschließenden Praktikumsvertrag geregelt. Im Vertrag sollten alle Rechte und Pflichten der Praktikantin bzw. des Praktikanten und des Praktikumsbetriebes festgelegt sein.

Praktikantinnen und Praktikanten erhalten in der Regel vom Praktikumsbetrieb eine Vergütung, deren Höhe im Ermessen des Betriebes liegt.

Auskünfte zur Versicherungspflicht erteilt die jeweilige Krankenkasse.

Anschriften:

Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen
Prüfungsausschuss Bauingenieurwesen (B.Sc.)
Praktikumsbeauftragte(r) der Fakultät für Bauingenieurwesen
Sammelbau Bauingenieurwesen, Raum 11
Mies-van-der-Rohe-Str. 1, 52074 Aachen
Tel.: +49 (0) 241 80-25075
Fax: +49 (0) 241 80-22201
E-Mail: rhein@fb3.rwth-aachen.de
Internet: www.fb3.rwth-aachen.de

Studienberatung der Fakultät für Bauingenieurwesen
Sammelbau Bauingenieurwesen, Raum 6.2
Mies-van-der-Rohe-Str. 1, 52074 Aachen
Tel.: +49 (0) 241 80-25061
Fax: +49 (0) 241 80-22201
E-Mail: studienberatung@fb3.rwth-aachen.de
Internet: www.fb3.rwth-aachen.de